

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1924

77 (22.3.1924) 1. und 2. Blatt

Zu dem französisch-tschechoslowakischen Geheimvertrag.

Die Aufsehen erregende Veröffentlichung der geheimen Abkommen zwischen der französischen und tschechoslowakischen Regierung...

mente nur zu sehr, so daß schon allein diesen Tatsachen ein berechtigter Glaube zugemessen ist.

Der französisch-tschechoslowakische Geheimvertrag vom 28. Oktober 1918.

Berlin, 21. März. Das Berliner Tageblatt veröffentlicht heute früh als Antwort auf die tschechoslowakischen und französischen Dementis...

Der französische Generalstab und die tschechoslowakische Wehrmacht über den Vertrag von 1918.

a) in der Leitung von militärischen Operationen gegen Deutschland und die Länder der österreichisch-ungarischen Monarchie...

Noch bedringt, drängt das Hitzelred! Es dauert noch keine Minute, so bin ich im Gespräch mit einem Nationalsozialisten.

Die letzten Stunden der Beweisnahme haben Müller noch einmal Gelegenheit gegeben...

Ich bin allein derjenige, der den Kampf führen kann. Es ist doch unangenehm, wenn er ist kein Bismarck, sondern eben Herr v. Müller!

Sittler gab damit seine Bismarckrolle als neuer Bismarck ab. Und Herr von Müller erhält immer neue Charaktere...

Welche Führerqualitäten Bismarck Sittler auszeichnet, hat er selber zum besten gegeben.

Man sieht, wie der Bismarck Sittler seinen Vorgänger nicht nur an Größe übertrifft...

„So stelle ich mir die deutsche Treue vor.“ Der Verteidiger Holl ist ein Zeitgenosse...

Er fuhr einen militärischen Zeugen an, weil er sich die Bemerkung erlaube, auch Ezzelings Rudendorff würde sich nicht an alle Einzelheiten erinnern...

Und gerade jetzt! Da fließt das Frühjahrsbier nur so in Strömen. Wie man in München alles dünkelt hat, die Würstel, die Bockel...

„Sobald ein Bier, dann geht mir Mühe!“ Ich laufe nicht mehr davon! Das alte liebe München kommt wieder zum Vorschein.

Und erst die „Gemeinschaft!“ Siben wir da in einem Brun, und als ein Mensch, der mit einem heillosen Kopf vor der Polizei erfüllt ist...

Und darum stimme ich ein in Sittlers Ausruf im Biergärtchen: „Der a Maß!“

Wir gekäst ist jeden Tag besser! Möge der Prozess nimmer aufhören, wie nimmer aufhören die Liebel!

Mein Hitzelfreund! Im August! Mit all der Energie, die einem normal veranlagten Menschen der Genuß klücker

haben, heute aber den Kampf um ihre eigene Ehre führen müssen. Auch dabei liegen sie sich von der Liebe zum Vaterland leiten.

Baden. Der Zentrumswähler.

Unter diesem bereits seit Jahren bekannten Titel ist jeden im Verlag der Unita s. V. U. H. das politische Jahrbuch für das Jahr 1924 erschienen.

Von der Presse.

Vor Jahren, als noch die berüchtigte Frankfurter Halbmonatsschrift Das freie Wort erschien, die einen aller geübten Vernunft und aller edleren Gesinnungen...

Und das Urteil?

Das Publikum im Gerichtssaal hat das Urteil schon längst gesprochen. Auch der Münchener, der sich aus dem Publikum dieser Epoche nun lebt...

Der Hitler-Ludendorff-Prozess.

Der Antrag des Staatsanwalts hatte im Zuhörerraum keine Wirkung ausgelöst. Nur als der Strafverwalter für Ludendorff ausgeprochen war...

Entgegen dem Antrag der Verteidigung, die Verhandlung für heute abbrechen, erklärte der Vorsitzende, er glaube, es nicht beantworten zu können...

Und darum stimme ich ein in Sittlers Ausruf im Biergärtchen: „Der a Maß!“

Wir gekäst ist jeden Tag besser! Möge der Prozess nimmer aufhören, wie nimmer aufhören die Liebel!

Mein Hitzelfreund! Im August! Mit all der Energie, die einem normal veranlagten Menschen der Genuß klücker

Theater und Musik.

Zwei Mannheimer Aufführungen. Am Donnerstagabend gelangten im Mannheimer Nationaltheater zwei Werke des Schönberg'schen Eugen Wellek...

Kunst- / Wissen.

Rundfunk auf See. Bekanntlich ist der Rundfunk in Deutschland durch eine große Zahl jugendlich ausgelegelter Verbindungen geregelt.

Münchener Eindrücke.

Aus dem Gerichtssaal. Münchener Bier und Hitzelfreund. Es war oft genug zum Davonschlingen! Es ist nicht mehr! Man kann sich frank laden!

„Sobald ein Bier, dann geht mir Mühe!“ Ich laufe nicht mehr davon! Das alte liebe München kommt wieder zum Vorschein.

Und erst die „Gemeinschaft!“ Siben wir da in einem Brun, und als ein Mensch, der mit einem heillosen Kopf vor der Polizei erfüllt ist...

Und darum stimme ich ein in Sittlers Ausruf im Biergärtchen: „Der a Maß!“

Wir gekäst ist jeden Tag besser! Möge der Prozess nimmer aufhören, wie nimmer aufhören die Liebel!

Mein Hitzelfreund! Im August! Mit all der Energie, die einem normal veranlagten Menschen der Genuß klücker

Partial text on the right edge of the page, partially cut off.

NANUK

der Eskimo.

Badische Lichtspiele — Karlsruhe — Konzerthaus.

Letzte Wiederholungen:

Samstag, 22. März 8 Uhr abends / Sonntag, 23. nachm. 4³⁰ Uhr

Vorverkauf: Musikhaus Müller, Kaiserstrasse/Waldstrasse
Papierhandlung Eissele, Werderplatz 41

Vielen Anregungen von auswärts folgend, haben wir die Sonntagsvorführung 4³⁰ nachm. ermöglicht.

Ruhr-Kohlen
Anthracit und Eiformbriketts
Ruhr-Brechkoks
Grudekoks
Braunkohlenbriketts u. Brennholz

in nur besten Sorten liefert
prompt zu billigsten Preisen

Max Schnürer G. m. b. H.
Büro: Parkstrasse 17. Fernsprecher 2275
Bestellung - Annahme: Herrenstrasse 42 (Laden)

Städtische Festhalle.
Samstag, den 22. März 1924, abends 8 Uhr:
Konzert (zugunsten der Winternothilfe).

Mitwirkende: Elisabeth Friedrich, Opernsängerin an der Staatsoper in Frankfurt a. Main, Paul Smets, Organist aus Mainz, Kapelle des Musikvereins „Harmonie“ Karlsruhe, Leitung: Hugo Rudolph

Vortrags-Folge:

1. Ouvertüre zu „Phigeneie in Aulis“	Gluck
2. Orgelvortrag: Variationen über den Basso continuo des ersten Satzes der Kantate „Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen“	Franz Liszt
3. Canzone (mit Orgelbegleitung): „Wie sollt' ich's lassen“	G. F. Händel
4. a) Hymne	Palestrina
b) Andante religioso	Max Reger
5. Orgelvortrag: Toccata op. 59, 5	J. S. Bach
6. Gesang (mit Orgelbegleitung): a) Ich genüge mich an meinem Stande b) Das wahl' mein Gott	F. Schubert
7. II. Satz aus der II. Moll-Symphonie	J. S. Bach
8. Orgelvortrag: Präludium und Fuge in H-Moll	J. S. Bach

Eintrittspreise: 50 Pfg., 1 Mk., 2 Mk., 3 Mk. Vorverkaufsstellen: die Musikalienhandlungen: Kart Neufeldt, Waldstrasse 39, und Fritz Müller, Kaiserstrasse 14a.

Hausbrandkohlen
Alle Sorten

nur beste altbewährte Produkte
Braunkohlenbriketts, Eiform-Briketts, Nusskohlen
Zentralheizungskoks in allen Körnungen

Brechkoks 20/40 mm für Zimmeröfen,
Grudekoks, Brennholz

Langenbrahm-Anthracitkohlen
werden von uns zu billigsten Preisen in jedem
Quantum prompt geliefert.

Winschermann G. m. b. H.
Kohlengroß- und Kleinhandlung
Stephanienstr. 94 (Ecke Baischstr. am Kaiserplatz)
Telephon 315, 316, 532.

PRIESTER UND DETEKTIV
Von CHESTERTON
Eine Blüte englischer Kriminalistik

Spannend und belehrend zugleich! — Preis geheftet Gm. 2.50, gut gebunden Gm. 3.40. — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen!

Wir empfehlen ferner:

Peter Dörfler

Die Verderberin / Roman
Geheft. Gm. 2.-, Pappbd. Gm. 3.-
Halblein. „ 3.20, Leinen „ 3.50

Judith Finsterwalderin / Roman
Geheft. Gm. 3.50, Pappbd. Gm. 4.50
Halblein. „ 4.70, Leinen „ 5.-

Neue Götter / Roman
2 Bände, geheft. Gm. 5.80, Pappbd. Gm. 8.20, in einem Band gebunden Gm. 7.80.

Der Weltkrieg im schwedischen Himmelreich / Erzählung
Geheft. Gm. 2.-, Pappbd. Gm. 3.-
Leinen Gm. 3.50

Stumme Sünde / Erzählg.
Geheft. Gm. 1.15, Pappbd. Gm. 2.-
Leinen Gm. 2.50

Der ungerechte Heller / Roman
Geheft. Gm. 3.50, Pappbd. Gm. 4.50
Halblein. „ 4.80, Leinen „ 5.10

sowie des Neueste, blendend durch Tiefsinn und Laune:
Die Papstfahrt durch Schwaben, Erzählung
Geheftet 3.- Gm., Halbleinen Gm. 4.20.

Verlag Kosel & Pöstel K.G. München, Kempten, Regensburg

Adler-, Junker & Ruh-, Pfaff- und Phönix-Nähmaschinen
für den Hausgebrauch in modernen Möbelausführungen.

Kraftbetriebs-Anlagen
und
Spezial-Maschinen
für alle gewerblichen Zwecke

Georg Mappes
Karlsruhe
nur Karl-Friedrichstr. 20. Telefon 2364.

Pfeil-, Triumph- und Brennabor-Fahrräder
Triumph-Motorräder
Triumph- und Vasanta-Schreibmaschinen
Strickmaschinen

Zubehöre — Ersatzteile — Reparaturen.

Die
Städt. Sparkasse Bruchsal
(unter Bürgschaft der Stadtgemeinde)

verzinst
alle Einlagen bei täglicher Abhebbarkeit zu 9%, Gelder auf Kündigung bis zu 18%;

garantiert
die Wertbeständigkeit aller Spareinlagen auf Grund der Dollarbasis;

hat besorgt
Scheck- und Giroverkehr;
Guthabensüberweisungen nach allen Plätzen;

übernimmt
An- und Verkauf sowie Aufbewahrung von Wertpapieren aller Art;

eröffnet
Devisenaufträge;

gewährt
wertbeständige Darlehen gegen Hypotheken, Verpfändung von Wertpapieren u. Forderungen, Sicherungsbüchlein, Bürgschaft usw.;

diskontiert
laufende Rechnungen ohne Kredit-einkäumung und

erledigt
wertbeständige Kredite in laufender Rechnung gegen Sicherheit;

und beleibt Wechsel;

alle sonstigen zur Vermögensverwaltung und zur Befriedigung des Kreditbedürfnisses erforderlichen Geschäfte bei zeitgemäßen Zinssätzen und Bedingungen.

Gibt bereitwillig Auskunft und Rat während der Kassenstunden:
Samstags von 11-12 Uhr, an den übrigen Werktagen von 11-1 Uhr und nachmittags von 3-4 Uhr.

Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein lieber Mann, unser guter Vater, Herr

Heinrich Bader
sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 20. März 1924.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Frau Maria Bader.

Beerdigung: Montag, 24. März, nachmittags 2 Uhr.
Trauerhaus: Lachnerstrasse 14.

Plankuch & Co.
Stahlspäne
30 Pfg.

Internationale Arbeiterhilfe Ortsgruppe Karlsruhe.

Der Hunger wüthet in Deutschland! Das Elend hat ein ungeheures Ausmass angenommen. Was geschieht zur Abhilfe der Noth? Die Internationale Arbeiterhilfe ist die proletarische Hilfsorganisation. Das hiesige Ortskomitee ruft die Karlsruher Bevölkerung zu einer

öffentlich. Versammlung
am Sonntag, den 23. März 1924, vormittags 11 Uhr, im grossen Rathssaal auf.

Thema:
Hunger in Deutschland — Was will die Internationale Arbeiterhilfe!

Arbeiter, Angestellte, Beamte, Intellektuelle, Bürger erscheint in Massen!
Eintritt frei!

Das Karlsruher Ortskomitee der I.A.H.:
Franz Berkenkopf, Lehramtspraktikant Caselmann, Prof. Dr. Dietrich, Frau Dietrich, Dr. Dietz, Fr. Essinger, Fr. Grosswendt, Vorsteherin des Städtischen Jugendamtes, Dr. med. Kahn, Jugendpfarrer Kappes, Georg Kling, Gewerkschaftssekretär Lubinski, Frau Steinle, Jakob Trabinger.

Passions - Festspiel.

Samstag, den 22. März abends 8 Uhr
Sonntag, den 23. März, nachm. 3 Uhr und abends 8 Uhr im
Drei Lindensaal-Mühlburg.

Eintrittspreise: 2.-, 1.50, 1.- u. 0.75 Mk.
Schüler: 0.75, 0.50 und 0.30 Mk

Die Hälfte des Reinertrages wird der Altersfürsorge überwiesen.

Ruhrkohlen
Anthracit-Eiform-Briketts
Anthracitkohlen, best. Marken
„Marke Kohlscheid“
Koks in allen Grössen, Grudekoks

Union

Braunkohlen-Briketts :: Brennholz
für Industrie und Hausbrand, in jeder Menge, zu billigsten Preisen, empfiehlt
Rhein, Kohlen- u. Brikett-Gesellschaft
Mülberger m. b. H.
Reckerei, Gross- und Kleinhandlung
Amalienstr. 25 Telephon 250

Karl Fischer's religiöse Schriften.

In unserem Verlag sind erschienen:

Mein Herz dem Himmelstönig 12. Auflage. Kurze Fetzen am Vorabend der hl. Kommunion. Geb. M. 1.-, Geb. M. 1.50.

Briefe an die lieben Erstkommunikanten. Ein Vorbereitungsbüchlein. 3. Aufl. (21.-30. Fb.) In Umschlag 0.20 M.

Beichtbüchlein für Osterbeichtende. Fürs Volk bearbeitet. 3. Aufl. (11.-15. Fb.) In Umschlag geheftet 0.10 M.

Kommunionbüchlein für Osterkommunizierende. 4. Aufl. (16.-20. Fb.) In Umschlag geheftet 0.10 M.

Kurzgefasste Erklärung der heiligen Messe. 7. Aufl. (31.-35. Fb.) In Umschlag geheftet 0.10 M.

Ein Weite vor dem Tabernakel. Beichtbüchlein. 3.-4. Aufl. (11.-20. Fb.) In Umschlag geb. 0.15 M.

Trag dein Kreuz! Ein Trostbüchlein in schweren Stunden. 3. Auflage. (7.-9. Fb.) In Umschlag geb. 0.15 M.

Mit Maria zur hl. Kommunion. Erwägungen. In Umschlag geheftet M. 0.15.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

Badenia Verlag u. Druckerei Karlsruhe

Für meine Verwandte, gut gebildetes kathol. Fräulein, sympathische Erscheinung, 22 J. alt, geistig, einzige Tochter, der es an männl. kath. Familienanschluß fehlt. Jude ich auf diesem Wege charaktervollen, tüchtigen Kaufm. oder wissenschaftl. gebildeten Herrn (nur Rheinländer oder Süddeutscher) im Alter von 24-30 Jahren zwecks

Einheirat
in das alte, älterliche Lebensmittelsgeschäft kennen zu lernen. Vertrauliche Zuschriften mit Bild und genauer Angabe über Familienverhältnisse mit F. P. R. 741 Rudolf Woffe, Frankfurt a. Main.

Billige Schuhreparaturen.

An unsere werthe Kundschaft!

In verschiedenen hiesigen Tagessetzungen werden z. Zt. mit Nachdruck billige Schuhreparaturen angeboten. Die Schuhmacherinnung Karlsruhe erklärt hiermit, dass sämtliche Mitglieder in der Lage sind, auf Verlangen der Kundschaft unter Verwendung von gleichem Material und in gleicher Ausführung zu den gleichen Preisen, Reparaturen auszuführen.

Wir verhehlen jedoch nicht, bei dieser Gelegenheit auf die wirtschaftliche Tatsache hinzuweisen, dass die solideste und damit teuerste Arbeit immer noch die billigste war und auch heute noch ist. Niemand kann heute was verschlenken. Das dürfte jedem wirtschaftlich denkenden klar sein. Die Richtpreise der Innung beruhen auf einwandfreier genauer Kalkulation, wobei der Verdienst äusserst mässig berechnet ist.

Schuhmacherinnung Karlsruhe.
Der Vorstand.

Öffentlicher Vortrag.

„Reiseerlebnisse in Russland im Herbst 1923“
von Geh. Rat Dr. med. Aschoff, Professor der Pathologie an der Universität Freiburg

Samstag, 22. März, abends 8 Uhr im grossen chemischen Hörsaal der Technischen Hochschule.

Karten zu Mk. 1.- (für Mitglieder Mk. —.50) bei Papierhandlung Ehrhardt, Erbprinzenstrasse, und an der Abendkasse.

Karlsruher Männerturnverein E. V.

Material für den Wahlkampf 1924!

Preis nur Mk. 1.50.

Der Zentrumswähler.

Ein politischer Wegweiser für alle Parteifreunde, insbesondere für die Bezirks- und Ortsvorstehenden zur praktischen öffentlichen Arbeit.

Aus dem Inhalt: 1. Das Zentrum und das Deutsche Reich im Innern. 2. Die deutschen Katholiken und ihre politische Vertretung. 3. Landesverhältnisse gegen den Vatikan, die Katholiken und das Zentrum. 4. Das Zentrum und der generelle Mittelstand. 5. Das Zentrum und der Kleinrentner. 6. Das badische Zentrum und die Wirtschaft. 7. Der badische Landbund. 8. Unsere Frauenorganisation. 9. Faktisches und Praktisches im Voraus. 10. Politisches Allerlei.

Badenia H.-G. für Verlag u. Druckerei
Telefon 535. Karlsruhe, Adlerstr. 42.

Sonntag, 23. März 1924
Vereinswanderung
Malsch-Mahlberg-Bernstein-Moosbrunn-Freilohheim-Malsch.

Rucksack - Verpflegung Sonntag-Fahrkarte Malsch
Abfahrt 8.14 Uhr. Karlsruhe/Malsch

Pa
Stz. „Gr
Schatten des
riente Drie
Sara Ven N
Sauschlag v
Orient und
selbst der
Gandchrift
Nas ebrun
drücken, in
dem vielgen
sten Augen
Mab, wallat
staunten Mo
daß der Kal
Geltung über
verleihen fö
— mit die
ten sie sich
gebildet fo
ben. Heute
Stejeromane
handeln in
Orient ist
regiert mel
fein feierlich
Gäubigen z
Großvezier,
men des S
Großherrn -
gutes Stück
Islam ist v
von dem M
Kemat Paf
Republik ba
Regierung
feiner ganze
einer Stund
weissungsbe
Dratal, wie
historischen
türkische We
Es ist ja kl
ferung beru
drien auf
„Bolschewi
Republik ni
Stalins zu
stimmt näm
dem religiö
von jeder a
schaft über
aber über i
Stellen wa
Weim Repu
der Kirchen
trächtigung
der wegfal
sich weit i
hinaus in
der Türkei
mit der Z
wurde. De
gliden wer
sicher Natio
Christenheit
zum Kalifa
der Kaiser,
geistliche D
aber die ge
zusammenfi
von seinem
war von e
Rechnung i
sicher Julian
im. Engh
des Kalifer
Guffein
fen läßt
sich gefügig

Das G
19)
Der Ap
Alle Oper
die ganz v
Zeit beg
gen. Weit
Seiten das
lebende Gei
schmigt fü
sich und
merk und
Bild von
Die bra
Boden zu
überdrien
len aus.
gelenken,
des, funke
Die Län
den wie
zu lassen.
Dann t
des schille
menhatten
gend...
schäftlich
mit sich fo
Folge we
Mit an
Starren
stimmern
sich dreht
Mein G
in Beweg
sen aus e
Dann n
Neben sic
Sör auf!
Und bleib
lautlos, f

Padischah-Dämmerung.

St. „Grüßedada Padischah nim“ — unter dem Schatten des Padischah, so überschrieb einst der berühmte Orientreisende Karl May —

auch in Ägypten der dortige König Anspruch auf das Kalifat erhebt, oder der Scheich der Sunniti in Tripolis!

zer Gasthof. Sic transit gloria mundi! Und Stambul, ehedem Byzanz, als Hauptstadt des oströmischen Kaiseriums aus Byzantinismus in Konstantinopel umgetauft, es soll seine Rolle als Reichshauptstadt verlieren, wie ihn einst Rom gegenüber Byzanz verloren hat?

Weltgetreideernte und Agrarkrise.

Die nunmehr vorliegenden Angaben über die Weltgetreideernte des Jahres 1923 geben ein außerordentlich günstiges Bild des Verorgungszustandes der Welt mit Getreide aller Art.

Table with 4 columns: Länder, Weizen, Roggen, 1000 Doppelzentner. Rows include Europa, Deutsches Reich, Frankreich, Italien, Spanien, Rumänien, Ungarn, Jugoslawien, England und Wales, Polen, Bulgarien, Amerika, Verein. Staaten, Kanada, Argentinien, Australien, Britisch-Indien, Ägypten.

in dem gleichen Verhältnis aus Roggen und Weizen zusammengefaßt wie die bisherige Ausfuhr, dürfte aus Rußland in diesem Jahre eine Ausfuhr von etwa 8 Millionen Doppelzentner Weizen zu erwarten sein.

Deutschland.

Die Auflösung des sächsischen Landtags abgelehnt. Dresden, 21. März. Der von den Deutschnationalen im Landtag gestellte Antrag auf Auflösung des Landtags wurde nach außerordentlich lebhafter Debatte in namentlicher Abstimmung mit den Stimmen der Deutschen Volkspartei, der Demokraten und des rechten Flügels der Sozialdemokraten gegen die Stimmen der Deutschnationalen, des linken Flügels der Sozialdemokraten und der Kommunisten abgelehnt.

Ausland.

Brüssel, 21. März. Nach Intervention des liberalen Abgeordneten Samson zugunsten der Regierung hat die Kammer mit 92 gegen 69 Stimmen dem Kabinett das Vertrauen ausgesprochen. Gegen die Regierung stimmten die Sozialdemokraten, die Katholiken und die Liberalen dafür.

Das Glück der Ingrid Wendland.

Novelle von Erich Friesen. (Nachdruck verboten) Der Applaus verhallte. Erwartungsvolle Stille. Alle Opeingläser waren nach der Bühne gerichtet, die ganz von majestätischem blauen Licht erfüllt war.

Jetzt, wie mit einem Zauber Schlag — hält die Tänzerin inne. Das bunte Köpchen mit dem tief schwarzen Haarergoge etwas vornüber gebeugt, tritt sie ein paar Schritte vor und verneigt sich lächelnd, ohne das geringste Zeichen von Ermüdung.

„Was hast du?“ „Nichts!“ „Schärfer blühte sie ihm ins Gesicht. Und ihr war, als habe er in den wenigen Minuten um Jahre gealtert.“

Wange rause. Todesbleich starrte Hilmar vor sich hin, während die Marscha, dunkelrot im Gesicht vor Aufregung, sich mit dem Taschentuch über Stirn und Wangen fuhr.

Vertical text on the left edge containing various advertisements and notices, including '430 Uhr', 'ohlen', 'G. m. b. H.', and 'Verlag u. Druckerei'.

Vertical text on the right edge containing additional advertisements and notices, including 'Verlag u. Druckerei' and 'Badische Landesbibliothek'.

Der Hitler-Ludendorff-Prozess.

Die Anklagerede des Staatsanwalts.

(Vormittags-Sitzung.)

München, 21. März. Zu Beginn der heutigen Verhandlung trat der Vorsitzende einer Darstellung der Frankfurter Zeitung entgegen...

Der Erste Staatsanwalt Stenglein

zu seinen Ausführungen das Wort. Er stellte hierbei zunächst fest, daß er sich jeder Stellungnahme zu den politischen Parteien enthalte...

Der Staatsanwalt behandelte dann das Ermittlungsverfahren gegen Kahr, Lössow und Seißer und stellte fest, daß ein Anlaß zur Erhebung der öffentlichen Klage gegen diese nicht bestand...

Zur Einweihung des Linger Domes.

Es ist gewiss wahr, daß wir den gewaltigen Bauten des Mittelalters, namentlich den kirchlichen Denkmälern, in neuerer Zeit kaum etwas Ebenbürtiges gegenüberstellen können...

Nur in dem katholischen Volksteile hat sich noch ein Rest jener hohen Opferschwelle erhalten, die die notwendige Grundlage zur Bewirkung solch großer Pläne ist.

Baden-Baden.

Die letzten Tage brachten auf dem Gebiete der Kunst noch viel Interessantes, es wird jetzt richtig aufgeräumt mit den Reizen des Winterprogramms...

men der drei Herren, sofern sie nur einigermassen den Anschein hatten, seien als Vorbereitung des Marzuges nach Berlin gedeutet worden.

Der Staatsanwalt verteilte sich dann ausführlich über die Persönlichkeiten und die Mitwirkung der einzelnen Angeklagten und dem Unternehmen, zunächst Hitlers, der seine Hauptaufgabe in der Nationalisierung des Volkes und besonders der Arbeiterklasse gesehen habe...

Der Staatsanwalt kommt dann zu Ludendorff, der sich auch da, wo er gegen die Gehehe verließ, als ganzer Mann als tapferer Soldat gezeigt habe.

Die Angeklagten Hitler, Böhmer, Kriebel und Dr. Weber wegen je eines gemeinschaftlich ausgeführten Verbrechens des Hochverrats; 2. General Ludendorff wegen eines Verbrechens der Beihilfe zum Hochverrat; 3. Die Angeklagten Dr. Frid, Böhm, Brüdnier, Wagner und Bernert wegen je eines Verbrechen der Beihilfe zum Hochverrat.

gewußt. Daß es sich um einen gewaltsamen Umsturz handle, sah er übrigens mit eigenen Augen.

Auch der Angeklagte Pöhner, der für sofort zur Übernahme des Postens als Ministerpräsident bereit war, habe sich der Mitwirkung am Verbrechen des Hochverrats schuldig gemacht.

Der Staatsanwalt beantragte schließlich, die sämtlichen Angeklagten schuldig zu sprechen, und zwar: 1. Die Angeklagten Hitler, Böhmer, Kriebel und Dr. Weber wegen je eines gemeinschaftlich ausgeführten Verbrechens des Hochverrats...

Der Strafantrag des Staatsanwalts.

Hitter 8 Jahre Festung, Pöhner, Kriebel und Dr. Weber je 6 Jahre Festung, Ludendorff 3 Jahre Festung, Dr. Frid und Böhm je zwei Jahre Festung, Brüdnier und Wagner je 1 1/2 Jahre Festung und Bernert 1 Jahr 3 Monate Festung.

München, 21. März.

Der Verteidiger des Generals Ludendorff, Rechtsanwalt Dr. Lützgebrune, erstucht die Telegraphen-Linien um die Weitergabe folgender Erklärung...

den Frühjahrssaison Platz zu machen. Das Theater war diesen Winter der Hauptfaktor, der das hiesige Publikum angoz und durch seinen abwechslungsreichen Spielplan den Besuchern Anregung bot...

Wir drängen auf uns, zu stehen die Verteilung, von Holz und Urfaß, die uns jetzt umflingelt; Denn unsere Seele schwachtet nach Errettung.

Baden-Baden.

Die letzten Tage brachten auf dem Gebiete der Kunst noch viel Interessantes, es wird jetzt richtig aufgeräumt mit den Reizen des Winterprogramms...

durch die Aktion im Bürgerbräu Keller zum Abschlus ihrer Zielsetzung zu bringen.

Die Lage in der Pfalz.

Heidelberg, 20. März. Zu den in den letzten Tagen durch die Presse gegangenen optimistischen Nachrichten wird uns von zuständiger Stelle mitgeteilt...

Ämtliche Nachrichten.

Vertretungen und Zurücksetzungen. Verfehlt wurde die Notare Seeger in St. Marien nach Ludwig Eitel in Zimmeringen...

Der Vorstand des Landesbauamts

Veränderungen bei der Wasser- und Straßenbauverwaltung. Ernannt wurden der Vorstand des Landesbauamts...

Führung des Bundes von Landarbeitervereinigungen

Nach Mitteilung des badischen Arbeitsministeriums stehen nach früherer Bestimmung der wichtigsten Gewerkschaften für die Förderung der Bundes von Landarbeitervereinigungen...

Recht. Wir hatten gute Vorstellungen von „Hamlet“

„Acht von Messina“ usw. usw., in welcher die regierende Hand der Intendanz wohl sichtbar macht...

Recht. Wir hatten gute Vorstellungen von „Hamlet“

Recht. Wir hatten gute Vorstellungen von „Hamlet“, „Acht von Messina“ usw. usw., in welcher die regierende Hand der Intendanz wohl sichtbar macht...

Oberbad. Am Sonntag 2 Uhr, im Saal des Oberbadens 1. Herr Thoma; 2. Herr Landtrums; 3. Herr Landwirt; 4. Herr Landwirt; 5. Herr Landwirt; 6. Herr Landwirt; 7. Herr Landwirt; 8. Herr Landwirt; 9. Herr Landwirt; 10. Herr Landwirt.

Ottersdorf. haben sich 11 Männer, 10 Jugendliche und 16 Erwachsene an dem Sonntag, den 17. März, im Saal des Ottersdorfer Gasthauses zu treffen...

Die Pfalz. Heidelberg, 20. März. Zu den in den letzten Tagen durch die Presse gegangenen optimistischen Nachrichten wird uns von zuständiger Stelle mitgeteilt...

Ämtliche Nachrichten. Vertretungen und Zurücksetzungen. Verfehlt wurde die Notare Seeger in St. Marien nach Ludwig Eitel in Zimmeringen...

Der Vorstand des Landesbauamts. Veränderungen bei der Wasser- und Straßenbauverwaltung. Ernannt wurden der Vorstand des Landesbauamts...

Führung des Bundes von Landarbeitervereinigungen. Nach Mitteilung des badischen Arbeitsministeriums stehen nach früherer Bestimmung der wichtigsten Gewerkschaften...

Recht. Wir hatten gute Vorstellungen von „Hamlet“. „Acht von Messina“ usw. usw., in welcher die regierende Hand der Intendanz wohl sichtbar macht...

Recht. Wir hatten gute Vorstellungen von „Hamlet“. „Acht von Messina“ usw. usw., in welcher die regierende Hand der Intendanz wohl sichtbar macht...

Aus der Partei.

Oberbadischer Parteitag der Zentrumspartei. Am Sonntag, den 23. März, nachmittags 2 Uhr, findet in den Sälen des Kathol. Vereinshauses zu Freiburg ein Parteitag für Oberbaden statt. Es werden sprechen: 1. Herr Alt-Reichsminister Februnbach...

Diersdorf, 21. März. Außerordentlich zahlreich haben sich letzten Sonntag nachmittag katholische Männer, insbesondere Kriegsteilnehmer, Frauen, Jungfrauen und Jungfrauen im Saal zum „Kreuz“ eingefunden, um öffentlich Protest zu erheben gegen die ungebührlichen Beleidigungen...

Beamtensfragen. 8. Vertreterversammlung des Badischen Beamtensbundes. Am 16. März d. J. fand im Bundeshaus zu Karlsruhe (Gafé Monach) die 8. Vertreterversammlung des Badischen Beamtensbundes statt.

Die Vertreterversammlung des Badischen Beamtensbundes stellt deswegen zur Bewältigung folgende Anträge: 1. Die Beamtensverwaltung muß ausgehen von der Erwägung einer den Lebensunterhalt sichernden Gesamtwirtschaft...

Die Vertreterversammlung des Badischen Beamtensbundes ist der Ansicht, daß die in den Beamtensorganisationen sich ausbreitende Kraft verunsichernden Lebens zu einem gesunden Element des Staatslebens gemacht werden muß...

ordnung geschaffene Ausnahmezustand möglichst bald, spätestens aber bis zum 1. April 1925, beseitigt werden soll.

Über Wirtschaftsfragen und die auf diesem Gebiet seitens der Organisationen getroffenen Maßnahmen zur Selbsthilfe berichtet in ausführlicher Weise Herr Landgerichtsdirektor Dr. Wendel.

Bei der vorgenommenen Neuwahl wurde der bisherige 1. Vorsitzende, Herr Oberamtmann Schäßle, einstimmig und mit großem Beifall wieder gewählt.

Chronik.

Mannheim, 21. März. (Eine geheimnisvolle Geschichte.) Ein noch nicht aufgeklärter Vorfall hat sich Dienstag vormittag hier ereignet. Zwei Angestellte der Firma Held u. Franke, Alltagsgesellschaft, Raubbüro, Heidelberg, die den Redaktionslokal bei Heidelberg baut, hatten bei der Badischen Staatsanwaltschaft in der Nähe des Mannheimer Schlosses...

Diersdorf, 21. März. (Die Ansprüche der Besatzung.) Die französische Besatzungsbehörde bleibt trotz wiederholten Hinweis der Stadtverwaltung auf die schwierige finanzielle Lage darauf bestehen, daß geeignete Räume für Verwaltungsbüros zur Verfügung gestellt werden...

Dom Schwarzwald, 20. März. (Erziehung eines Heldenheims auf dem Schiffskopf.) Vor einigen Jahren anlässlich der Weibes des Heldenheimes auf dem Schiffskopf wurde seitens des Schwäbischen Schneelandsbundes der Plan erwogen, in Ergänzung dieses Heldenheimes ein Heldenheim für die sportliche Jugend zu errichten...

Illoffen, 20. März. (Bankgründung.) Hier wurde dieser Tage eine Volksbank-Illoffen gegründet. Die Bank ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und garantiert für Goldwährung der gemachten Einlagen...

Donauersingen, 21. März. (Einzelheiten über den schweren Einbruchsdiebstahl.) Zum Einbruch in die fürstlichen Sammlungen in Donauersingen werden uns nach folgende Einzelheiten gemeldet: Die Einbrecher haben den im zweiten Stock des fürstlichen Sammlungsgebäudes untergebrachten Antiken- und Goldwert besitzenden Familienjunker der Angehörigen der fürstlichen Familie...

aus den dort ausgestellten Betritten gänzlich ausgeraubt. Die Diebe hatten es anscheinend nur auf den Schmuck abgesehen; denn die mit Silber und Steinen verzierten Gegenstände wie Messen, Messer usw. ließen sie unberührt.

Konstanz, 21. März. (Todesfall.) Gestern abend ist in seiner Villa Seeheim bei Konstanz der frühere Staatsminister Adolf v. Scholz, der Vater des bekannten Dichters Wilhelm v. Scholz, im Alter von 91 Jahren gestorben.

Handwerkskammerführung.

In der am 19. März in den Geschäftsräumen der Handwerkskammer Karlsruhe abgehaltenen öffentlichen Sitzung gab die Vorsitzende Reichslandtagsabgeordnete Walthermeier Fienmann-Braun in anerkennenden Worten der erfolgreichen Tätigkeit und anregenden Berichterstattung der Vorsitzenden des badischen Handwerks die das vor kurzem verstorbene Vorsitzende Mitglied Heinrich Wagner, Ehrenobermeister Hofheim, sowie der verlebte ehemalige Kammerpräsident Dr. Voth sich um das Handwerk erworben haben.

Wenn unter der Herrschaft der Finanzwirtschaft die Wirtschaft nicht völlig zusammenbrach so hat dies seinen Grund darin, daß der mit den Auswüchsen des Kapitalismus im engsten Zusammenhang stehende Marktverfall selbst die Fehler der Kapitalverwertung und die Schwächen der Produktion nicht übersehen ließ.

Als dringendste Aufgabe nannte ein Referent des Reiches über die technische Einleitung des Handwerks auf die gegenwärtige Wirtschaftslage. Das Handwerk muß aus geübten Arbeitskräften bestehen, die Freude an der Arbeit und das Empfinden besitzen, durch ehrliche tägliche Leistung den Kunden gegenüber verpflichtet zu sein.

And endlich nahm nach einem kurzen Referat die Kammer zur Sozialversicherung folgende Entscheidung: Die Verwaltungsabteilung und das Reichsarbeitsministerium sind z. B. mit weitgehenden Plänen bezüglich des Umbaus der Sozialversicherung beschäftigt.

In der Sozialversicherung kann aber, nachdem sie vor dem Untergang glücklicherweise worden ist, ohne Veränderung in Maß und Mitteln in den alten Bahnen aus der Vorkriegszeit reibungslos nicht fortgehen.

Handwerk und Handel.

Musterausstellung und Verkauf von Erzeugnissen des Bad. Handwerks für den In- und Auslandsmarkt. In der Zeit vom 2.—30. April findet in der städtischen Ausstellungshallen eine Ausstellung „Handwerk und Handel“ statt.

Ein Rundgang durch die Ausstellungshallen ließ keine bedeutenden Blicke hinter Geheimnisse tun; denn zum Teil werden noch die Spuren der großen deutschen Kunstausstellung, die im vergangenen Jahr stattfand, entfernt.

Aus anderen deutschen Staaten. Hierfahrten nach Südtirol. Das Institut für Auslandskunde, Grenz- und Auslandsdeutschtum unternimmt zu Ostern 1924 ein auf etwa 14 Tage berechnete Fahrt nach Südtirol mit Abfahrts nach dem Gardasee und Venedig unter fachkundiger Leitung...

Konstanz a. M., 21. März. Die landwirtschaftliche Halle niedergebaut. Die große, etwa 80 Meter lange und 15 Meter hohe landwirtschaftliche Halle in der Eisenstraße ist in der letzten Nacht bis auf die Grundmauern niedergebaut.

Aus dem Ausland.

Basel, 20. März. (Ein Schweizer Geistlicher über die Not in Deutschland.) In den Basler Nachrichten schreibt ein Schweizer Pfarrer, der einen deutschen Kinderzug von der Schweiz nach Deutschland begleitet hat, zu der oft aufgeworfenen Frage, ob noch eine Hilfe für Deutschland nötig sei u. a. folgendes: Es ist festzustellen, daß in den deutschen Staaten keineswegs alles Wohlstand und zerrützt umherläuft.

Die Vergungsarbeiten nach dem japanischen U-Boot. London, 21. März. Nach Meldungen aus Tokio wurden bei den Vergungsarbeiten nach dem japanischen U-Boot 43 festgelegt, daß 18 Mann der Besatzung von 44 noch am Leben sind.

C. M. S. Karlsruhe: Feria IVA 26. Martii occasio consueta concess. 4/1 conv. cler. in „Palmenquarta“.



Handel und Volkswirtschaft.

Börsenbericht. Berlin, 21. März. Obwohl man gestern in hiesigen Bankkreisen angenommen hatte, dass das Kursniveau seinen tiefsten Stand erreicht habe...

in erheblichem Umfange an der japanischen Anleihe beteiligen die im Betrage von 100 Millionen Dollar mit einem Emissionskurs von 97 Prozent ausgegeben werden soll.

Deutscher Börsenkalender und Effekten-Handbuch 1924. 61. Jahrgang. Herausgegeben von der Frankfurter Zeitung. Preis 2,50 Mk.

Die Handels- und Gewerbebank A.-G. Karlsruhe i. B., Friedrichsplatz 9, ist gemäss einer Entschliessung des Kommissars für Devisenerfassung Berlin, als Devisenbank zugelassen worden.

500 und Jungrinder 80-200 Mk. Auf dem Viehmarkt in Pfullendorf kosteten Ochsen 450-710 Mark, Kühe 250-625, Kalbinnen 450-800, Rinder 260-400, Farren 270-450 und Jungvieh 120-220 Mark.

Oberbädischer Pferdemarkt in Freiburg. Der am Donnerstag, den 20., in Freiburg abgehaltene Pferdemarkt war von ungefähr 400 Pferden besetzt.

Frachtermässigung für lebendes Vieh. Mit Rücksicht auf die zur Zeit ausserordentlich niedrigen Viehpreise ist auf Veranlassung des Reichsministeriums für Ernährung und Landwirtschaft mit Wirkung vom 15. Februar 1924 ab bis längstens zum 31. Mai 1924 bei der Versendung von lebendem Vieh auf Entfernung von 450 km und darüber eine erhebliche Frachtermässigung zugestanden worden.

Wirtschaftsausgleich. Die Nachfrage nach Devisen war in dieser Woche nicht so stark, wie in der Vorwoche. Die Mark kam aus dem Ausland fest: Zürich 1,31, London 18,5.

Die Effektensbörsen behielten die ganze Woche durch ihre trübe Stimmung unverändert bei. Die Verluste aus der Frankenspekulation wirken sich zur Zeit für die Börse noch nicht aus.

Am Metallmarkt ist die Stille womöglich noch unheimlicher als in den übrigen Börsen. Gerüchte über verschiedene Insolvenzen am Berliner Platze scheinen sich nicht zu bewahren.

Der Rohautemärkte ist fest, bei der mitteldeutschen Auktion in Leipzig wurden für Ochsenhäute 79,25-118, Farrenhäute 81,25-125,75, Rinderhäute 86,75-126,5, Kuhhäute 85-112 Goldpfennig pro Pfund erlost.

Bei den Banken herrscht kein sonderlicher Geldüberfluss, sodass sie, ebenso wie die Reichsbank, neuerdings zu Kürzungen im Wechselverkehr geschritten sind.

Bücherschau.

Hermann Stegemann: Der Kampf um den Rhein. Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt.

Hermann Stegemann, der Direktor des Weltkriegsüberlebens mit dem Buche der Weltgeschichte ein neues monumentales Werk. Der Gegenstand dieses neuen Buches gehört einer jahrtausendalten Geschichte an und besitzt zugleich brennende Aktualität für unsere Tage.

Aufwärts. Praktische Ratschläge für die Jugend. Von O. S. Warden. Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.

Die Warden von der Arbeit sagt, daß nicht ihre Art, sondern der Geist, in der sie getan werde, ihren wahren Wert ausmache, wofür man auch von diesem neuen Buche sagen darf, daß es in erster Linie seine geistige, seine Einprägung und Begeisterung ist, die über so überaus sympathische, aufreißende und zum Nachdenken anregende Wirkung ausübt.

Freikarten nach Amerika.

In Amerika vorübergehende Verfahrarten für Reisende nach Amerika werden in einer besonderen neu eingerichteten Abteilung der White Star Line und American Line...

Die neuesten Modelle in Lederwaren. Offenbacher Lederwaren-Vertrieb. Kaiserstrasse 203, I.

Am allerbilligsten kaufen Sie. Kostüme, Röcke, Blusen, Jumper, Trikots, Woll-, Frotte-, Vell- und Waschkleider, Alpaka-, Tuch-, Covercoat-, Gummi- und Regenmäntel, Unterröcke, Damenwäsche u.

Alle Schlesier. sind anlässlich des Jahrestages der Volksabstimmung zu einer Gedenkfeier am Sonntag, den 23. März, nachmittags 4 Uhr im Saale des Residenz-Automats, Karlsruhe, freundlichst eingeladen.

2 Betten, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Küchenschrank u. verschiedenes billige zu verkaufen. Anzahl die höchsten Preise im hiesigen Platz für ausverkauft.

Rette deine Seele. 4seitiges Missionsblatt (4 Nummern). Zu beziehen durch den Verlag der A.-G. Badenia in Karlsruhe.

Gottesdienstordnung. St. Stephan. Sonntag: 7 Uhr: hl. Messe; 8 Uhr: hl. Messe mit Monatskommunion des Müttervereins; 8 Uhr: deutsche Singmesse mit Predigt; 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt; 11 Uhr: Abendgottesdienst mit Predigt; 12 Uhr: Christenlehre für die Mädchen; 6 Uhr: Fastenpredigt mit Kreuzwegandacht und Segen.

Vertical text on the right edge of the page, including page number 62 and other marginal notes.